
Kulturhaus der Stadt Weißenfels

Merseburger Straße 14
06667 Weißenfels

Tel: +49 3443 370339

veranstaltungsmanagement@weissenfels.de
[https://www.weissenfels.de/de/
kulturhaus.html](https://www.weissenfels.de/de/kulturhaus.html)

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 12. Oktober 2020 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Kulturhaus der Stadt
Weißenfels

davidcray.de

Parken

Parkplatz



Parkplatz

©Manuela Fischer

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 6 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 13 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Weg vom Parkplatz für Menschen mit Behinderung (auf dem Hof) zum Eingang



1. Abschnitt – Weg von Kulturhaus bis zur Ecke

©Manuela Fischer



2. Abschnitt – Weg von Ecke bis zum Parkplatz

©Manuela Fischer



Weg vor dem Eingang zum Parkplatz

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 175 cm

Länge des Weges: 135 m

Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

ÖPNV

Bushaltestelle Kulturhaus



Bushaltestelle Kulturhaus

©Manuela Fischer



Bushaltestelle Kulturhaus

©Manuela Fischer



Bushaltestelle Kulturhaus

©Manuela Fischer



Bushaltestelle Kulturhaus

©Manuela Fischer

Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 50 m

Es sind visuell kontrastreiche Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Es sind taktil erfassbare Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Schriftliche Haltestelleninformationen sind vorhanden.

Es sind keine akustischen Haltestelleninformationen vorhanden.

Weg vom Kulturhaus zur Bushaltestelle



Weg vom Kulturhaus zur Bushaltestelle

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 400 cm

Länge des Weges: 50 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich.

Eingang

Eingang Kulturhaus



Eingang Kulturhaus

©Manuela Fischer



Eingang Kulturhaus

©Manuela Fischer

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

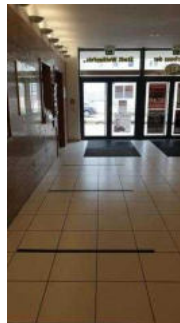
Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Flur im Eingangsbereich



Tür zur Kasse

©Manuela Fischer



Flur im
Eingangsbereich zur
Tür Kasse

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Kasse / Ticketschalter

Kassentisch



Kassentisch

©Manuela Fischer

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Tür vom Flur im Eingangsbereich zur Kasse



Tür vom Flur im
Eingangsbereich zur
Kasse

©Manuela Fischer

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

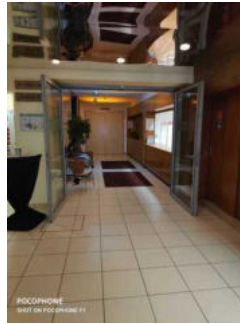
Garderobe

Tresen Garderobe



Tresen Garderobe

©Dirk Schäffner



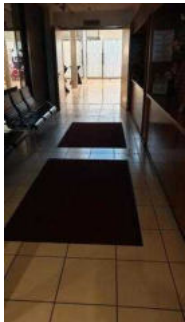
Tresen Garderobe

©Manuela Fischer

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Wintergarten (Garderobenraum)



Wintergarten
(Garderobenraum)

©Manuela Fischer

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

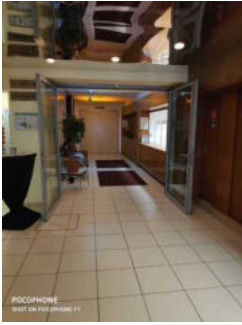
Anmerkungen für den Gast: Die Tür steht immer offen.

BREITE des Raums: 3 m

TIEFE des Raums: 7 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Weg von der Kasse zur Garderobe



Weg von der Kasse
zur Garderobe

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

EG: Saal

Rollstuhlfahrerplätze im Saal



Rollstuhlfahrerplätze
im Saal

©Manuela Fischer



Rollstuhlfahrerplätze
im Saal

©Manuela Fischer

BREITE des Raums: 15 m

TIEFE des Raums: 22 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der Raum kann individuell bestuhlt werden.

EG: Saal



EG: Saal

©Manuela Fischer



EG: Saal

©Manuela Fischer



EG: Saal

©Manuela Fischer



EG: Saal

©Manuela Fischer

Tür zum Ausstellungsraum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet. Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der Saal kann individuell bestuhlt werden. Es sind ca. 40 Rollstuhlfahrerplätze vorhanden.

Flur/Weg/Gang innen

Weg durch den Saal



Weg durch den Saal

©Dirk Schöffner



Weg durch den Saal

©Dirk Schöffner



Weg durch den Saal

©Dirk Schöffner

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Weg vom Eingang Foyer zum Saal



Weg vom Eingang Foyer zum Saal

©Manuela Fischer



Weg vom Eingang Foyer zum Saal

©Dirk Schöffner

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 11 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

EG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

EG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung



EG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer



EG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer



EG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Ein Babywickeltisch ist vorhanden.

Weg vom Eingang Foyer zum WC



Weg vom Eingang Foyer zum WC

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 7 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Andere angebotene Hilfsmittel: WLAN

Bedienelemente / Leitsystem

Mantelbogen visuell taktile Gestaltung



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt nicht mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet. Die Wände oder andere bauliche Elemente können nicht zur Orientierung genutzt werden.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Zahlen, Buchstaben (bis zu 4 Zeichen) oder Piktogramme sind nicht taktil erfassbar (z.B. Relief- oder Prismenschrift).

Es sind Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.

1. und 2. OG: Emporen (baugleich)

1. und 2. OG: 1. und 2. Rang (baugleich)



1. und 2. OG: 1. und 2. Rang (baugleich)

©Manuela Fischer



1. und 2. OG: 1. und 2. Rang (baugleich)

©Manuela Fischer



1. und 2. OG: 1. und 2. Rang (baugleich)

©Manuela Fischer



1. und 2. OG: 1. und 2. Rang (baugleich)

©Manuela Fischer



1. und 2. OG: 1. und 2. Rang (baugleich)

©Manuela Fischer

BREITE des Raums: 2 m

TIEFE des Raums: 20 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Säulen, Stufen, Sitze.

Anmerkungen für den Gast: Für Rollstuhlfahrer und Menschen mit Gehbehinderung nicht zu erreichen.

Treppe



Treppe

©Manuela Fischer



Treppe

©Manuela Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 30

Höhe der Schwellen/Stufen: 19 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagrechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht ein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Flur/Weg/Gang innen

Weg auf den Rängen



Weg auf den Rängen

©Manuela Fischer



Weg auf den Rängen

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Weg vom Kassentisch zur Treppe



Weg vom Kassentisch zur Treppe

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 8 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Foyer

Getränketresen im Foyer



Foyer

©Manuela Fischer



Getränketresen im Foyer

©Dirk Schäffner

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Foyer



Foyer

©Manuela Fischer



Foyer

©Dirk Schäffner

Tür zum Raum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 11 m

TIEFE des Raums: 16 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Weg von der Kasse zum Eingang Foyer



Weg von der Kasse
zum Eingang Foyer

©Dirk Schöffner

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 7 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.